

## FAHRPLAN zur MATURA

	Zeitlicher Ablauf	Aufgaben für den Schüler/die Schülerin	Aufgaben für den Klassenvorstand (KV), den /die Prüfer/in, die Direktorin (Dir), die Administratorin (Adm), den Landesschulrat (LSR)
<b>6. Klasse</b>	1. Semester	Wahl der Wahlpflichtgegenstände im Hinblick auf eine ev. Schwerpunkprüfung	Information über die WPF im Zusammenhang mit der RP (Dir + KV)
<b>7. Klasse</b>	2. Semester	Informelles Gespräch mit Fachlehrer/in bezüglich des Verfassens einer Fachbereichsarbeit	Information über Formen und Ablauf der Reifeprüfung zu Beginn des 2. Semesters (Dir)
		Verpflichtende Vorprüfungen Sport <i>(nur für Schüler/innen des Sportzweiges)</i>	
<b>8. Klasse</b>	2. Schul – woche	Anmeldung zur FBA (Formular) und Abgabe der Disposition bei dem/der zuständigen Betreuungslehrer/in	Weiterleitung an den LSR (Dir)
	bis zur 6. Schulwoche		Genehmigung der Themenvorschläge für die FBA (LSR)
	bis Weihnachten	Verpflichtende Vorprüfungen Sport <i>(nur für Schüler/innen des Sportzweiges)</i>	
	Mitte Dezember		Bekanntgabe der Kernstoffgebiete in allen zur RP wählbaren Gegenständen (Fachlehrer/in)

	1. Woche nach den Weihnachtsferien	<p>Anmeldung zur RP im Haupttermin und Bekanntgabe der</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ gewählten Prüfungsform</li> <li>▪ gewählten Prüfungs - gegenstände der schriftl. Prüfung</li> <li>▪ gewählten Prüfungs – gegenstände der mündl. Prüfung und der Schwerpunktprüfung</li> </ul> <p><i>Die Anmeldung zur Schwerpunktprüfung setzt das Einvernehmen mit dem/der zuständigen Fachlehrer/in voraus</i></p>	Entgegennahme der Anmeldung zur RP im Haupttermin durch den KV und Weiterleitung an Adm. und Dir.
	1. Woche nach den Semesterferien	Abgabe von 3 Exemplaren der Fachbereichsarbeit und des verpflichtend zu schreibenden Begleitprotokolls an den/die Betreuungslehrer/in	Korrektur der FBA und Erstellen eines Beurteilungsvorschlages (BL), Weiterleiten der FBA und des Beurteilungsvorschlags an den Maturavorsitzenden (Dir)
		Vereinbarung der Spezialgebiete mit den zuständigen Prüfern/Prüferinnen ( Es muss das Einvernehmen hergestellt werden )	Abgabe der Übersichtsliste „Spezialgebiete“ in der Direktion (KV)
	Spätestens 3 Wochen vor den Klausurprüfungen		Bekanntgabe der Beurteilung der FBA (Dir, BL)
	Spätestens 2 Wochen vor der Klausurprüfung		<p>Beurteilungskonferenz und Zulassungskonferenz zur Reifeprüfung.</p> <p><i>Zur Ablegung der RP im Haupttermin sind alle Prüfungskandidaten/ kandidatinnen berechtigt, die die 8. Klasse erfolgreich abgeschlossen haben oder die in höchstens einem Pflichtgegenstand mit „5“ beurteilt worden sind.</i></p>

	Spätestens 1 Woche vor der Klausurprüfung	Negative Beurteilung der FBA: Der/die Kandidatin muss eine andere Form der Schwerpunktprüfung wählen, die er/sie erst im nächsten Termin ablegen darf. Zu allen anderen Prüfungen darf er/sie im Haupttermin antreten	Bekanntgabe der zeitlichen Abfolge der Klausurprüfungen und schriftlichen Jahresprüfungen (Adm, Dir)
	Spätestens 2 Tage vor den Klausuren	Abgabe von Wörterbüchern, Formelsammlungen etc... für die Klausurprüfungen	

<b>MAI</b>	<b>SCHRIFTLICHE KLAUSURPRÜFUNGEN UND SCHRIFTLICHE JAHRESPRÜFUNGEN</b>		
	ab der 1. Woche nach den Klausuren	Kandidaten/Kandidatinnen besuchen zur Vorbereitung auf die mündlichen Prüfungen verschiedene Arbeitsgruppen	Einrichtung von Arbeitsgruppen zur Vorbereitung auf die mündl. RP (P)
	Spätestens 2 Wochen vor Beginn der mündl. Prüfungen	Nach der Zwischenkonferenz werden die Beurteilungen aller Klausurprüfungen bekannt gegeben	Zwischenkonferenz: Festsetzung der Beurteilungen der schriftl. Klausur- und Jahresprüfungen durch die Prüfungskommission. Nachweisliche Bekanntgabe der negativen Beurteilungen (Dir, P)
	Spätestens 1 Woche vor Beginn der mündl. Prüfungen		Bekanntgabe der Einteilung der Kandidaten/Kandidatinnen auf die Prüfungshalbtage der mündl. Reifeprüfung (Dir, Adm)
<b>JUNI/JULI</b>			
<b>Mündliche Reifeprüfung</b>			
<b>Frühestens 3 Wochen nach den Klausurprüfungen</b>			